

LAGUNA® MAXI WAVE

MONTAGEANLEITUNG

ECKEINSTIEG LMW E4



ENERGIE- UND SANITÄRSYSTEME

Montagevoraussetzungen

Allgemeines

Die Laguna® Maxi Wave Echtglasdusche ist ein Produkt mit höchstem Qualitäts- und Verarbeitungsstandard. Damit Funktion und Qualität des Produktes über Jahre hinweg erhalten bleiben, beachten Sie bitte nachfolgende Hinweise zur Montage des Produktes. Diese Duschabtrennung ist für eine Montage auf einer Dusch- oder Badewanne oder einer dafür speziell eingerichteten Duschfläche bestimmt. Im Gebrauch stellt das Produkt einen Schutz gegen das beim Duschen auftretende Spritzwasser dar. Für jegliche anderweitige Verwendung des Produktes übernehmen wir ohne vorherige Rücksprache keinerlei Haftung. Jede Lieferung wird vor Verlassen des Werkes sorgfältig kontrolliert. Prüfen Sie das Produkt vor der Montage auf Beschädigungen und Vollständigkeit! Technische Änderungen sind vorbehalten! Alle Maßangaben in mm! Schäden am bereits montierten Produkt können nicht mehr anerkannt werden; ebenso Schäden durch unsachgemäße Montage, Pflege und nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch. Im Übrigen gelten unsere jeweils gültigen Garantiebedingungen. Ganz wesentlich ist die Prüfung der Glasteile; auch geringfügige Beschädigungen können zu spontanem Glasbruch führen. Achten Sie darauf, dass Sie bei Montage und Benutzung des Produktes die Glaskanten nicht beschädigen. Bauen Sie keine beschädigten Glasscheiben

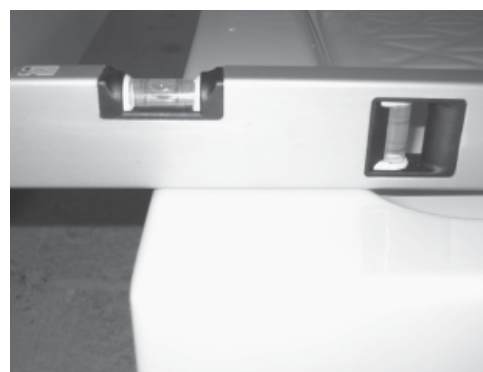
ein und ersetzen Sie beschädigte Scheiben! Die Echtglasdusche ist gemäß Montageanleitung an den Wänden zu fixieren. Prüfen Sie vor der Befestigung des Produktes die Tragfähigkeit des Wandaufbaus. Je nach Wandbeschaffenheit, beispielsweise Leichtbauwand, sind für die Befestigung Spezialdübel notwendig, welche nicht im Lieferumfang enthalten sind. Bei Bohrungen an Mauerrändern beachten Sie bitte die Angaben der Dübelhersteller zu Mindestabständen. Prüfen Sie die Wand vor dem Bohren der Dübellöcher auf darunterliegende Versorgungsleitungen (Strom-, Gas- und Wasserleitungen). Das Anbohren derartiger Leitungen stellt eine Gefahr für Leben und Sachwerte dar. Benutzen Sie für die Versiegelung der Abtrennung das beigefügte Silikon bzw. das für Ihren Einsatzfall geeignete Silikon. Bei Naturstein wie Marmor ist die Verwendung eines speziellen Silikons notwendig! Lassen Sie das Dichtmittel vor der ersten Benutzung der Echtglasdusche 24 Stunden abbinden.

Beachten Sie für die Reinigung und Pflege Ihres Produktes die Hinweise auf der letzten Seite dieser Montageanleitung. Diese Produktinformation muss vom Endkunden sorgfältig aufbewahrt werden.

Montagevoraussetzungen

Wannenrandgefälle nach außen ist nicht zulässig.

Der Wannenrand sollte waagerecht sein oder



Montagevoraussetzungen



im günstigsten Fall ein Gefälle nach innen aufweisen.

■ Montagevoraussetzungen



Eckwanne

Beim Einbau darauf achten, dass die Wanne wie dargestellt waagrecht ausgerichtet wird.

■ Wanneneinbau und Ausrichtung



Die Abdichtung mit Silikon erfolgt im Übergang zwischen Wanne und der Wand.

■ Abdichten mit Silikon



Je nach Wannengröße

Maß X = 792 – 810 mm

Maß X = 892 – 910 mm

Maß X = 992 – 1010 mm

■ Wanneneinbaumaße

Materialübersicht

Werkzeuge

Schlagbohrmaschine mit Steinbohrer
Durchmesser 6 mm
Wasserwaage
Schraubendreher Kreuzschlitz
Schraubendreher Schlitz
Ringmaulschlüssel SW 13
Schere (Dichtungen zuschneiden)
Gliedermaßstab
Innensechskantschlüssel SW 2,5
Innensechskantschlüssel SW 3
Innensechskantschlüssel SW 4
Bleistift



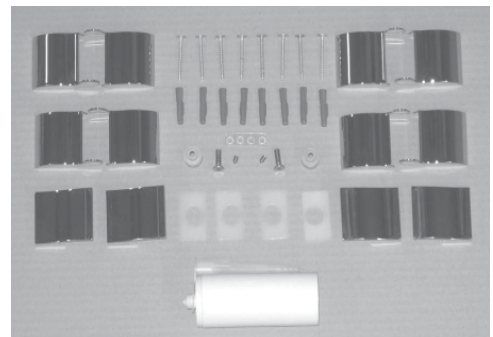
Packungsinhalt

4 x Türflügel
2 x Gelenkeinheit
2 x Spaltdichtung
2 x Türmagnetdichtung 45°
4 x Wannendichtung
1 x Gummiwischer
1 x Zubehör



Zubehör

2 x Innengriff
2 x Außengriff
4 x Unterlage für Griff
2 x Befestigungshülse für Griff
2 x Senkschraube M6 x 20
2 x Gewindestift M5 x 8
4 x Beschlagabdeckung links
4 x Beschlagabdeckung rechts
8 x Dübel Durchmesser 6 mm
8 x Spaxschraube 4,5 x 45 mm
4 x Justierschraubenabdeckung transparent
1 x Silikon

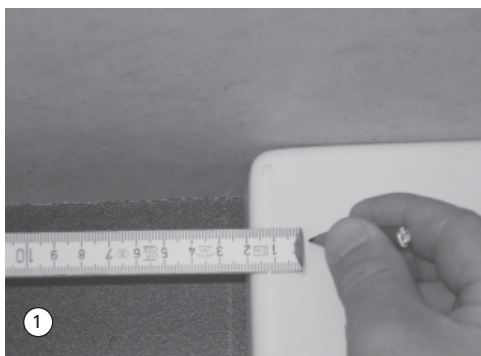


Montageanleitung

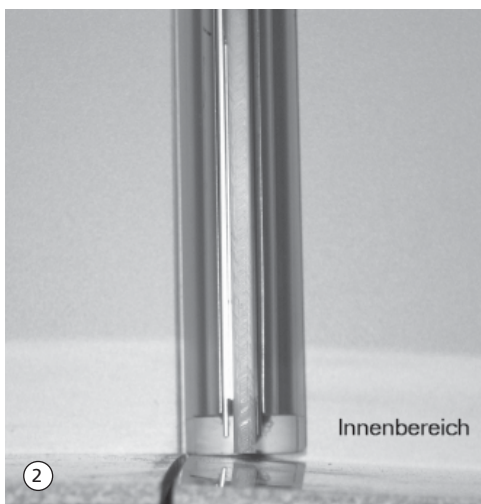


Die folgenden Montageschritte zeigen den Aufbau der linken Abtrennungsseite. Für die rechte Abtrennungsseite diese bitte spiegelbildlich anwenden.

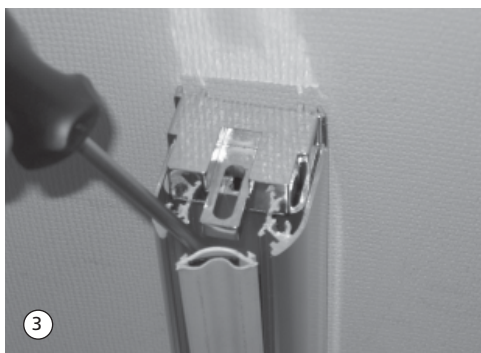
Montageschritte



1. Position der Gelenkeinheit auf Duschwanne oder Fliesenboden markieren.
Auf Duschwanne 8 mm.
Auf Fliesenboden 0 mm (fugenbündig).
Bei Sonderanfertigungen sind abweichende Maßangaben im Montagehinweis angegeben.



2. Bei Montage auf Fliesenboden ist darauf zu achten, dass die Gelenkeinheiten in den Innenbereich des Gefälles montiert werden. Vorteil ist, dass austretendes Wasser sofort in den Innenbereich zurück laufen kann.



3. Obere Gelenkplatte und Gelenkdichtung demontieren.

Montageanleitung

■ Montageschritte

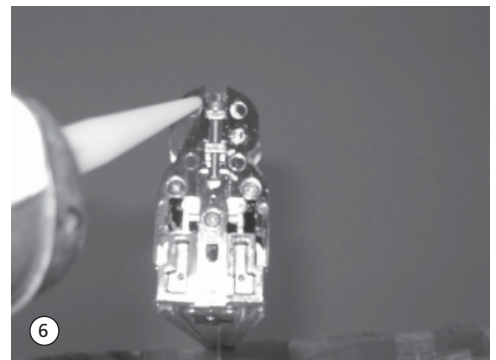
4. Gelenkeinheit an die Markierung setzen.



5. Lotrecht ausrichten und die 4 Bohrlöcher anzeichnen, bohren und Dübel einsetzen.



6. Die jeweilige äußere Hälfte der unteren Gelenkplatten dünn mit Silikon bedecken und darauf achten, dass der mittige Kanal nicht mit Silikon verschlossen wird.



7. Gelenkeinheit an die Markierung setzen.

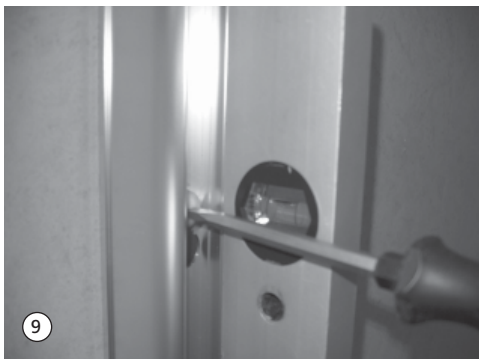


Montageanleitung

■ Montageschritte



8. Lotrecht ausrichten und mit Spaxschrauben 4,5 x 45 mm befestigen.



9. Gelenkprofil mit den weißen Kunststoffschrauben lotrecht ausrichten.



10. Hinteren Kanal mit Silikon verschließen.



11. Die graue Gelenkdichtung muss beim Montieren so positioniert werden, dass das zweilagige Ende der innenliegenden Verstärkung unten ist.

Montageanleitung

Montageschritte

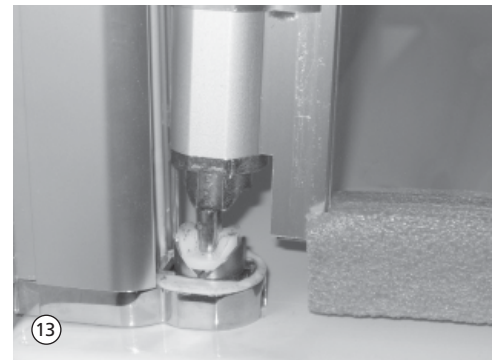
12. Die Gelenkdichtung ganz nach unten auf die Gelenkplatte drücken und anschließend auf der ganzen Länge vorsichtig in den Pfosten eindrücken.



Achtung!

Der Kantenschutz auf den Scheiben darf erst entfernt werden, wenn diese fest montiert und ausgerichtet sind. Scheiben dürfen nachträglich nicht mechanisch bearbeitet werden.

13. Flügel Anschlagseite auf den Drehzapfen der unteren Gelenkplatte aufsetzen. Auf die Bezeichnung der Flügel achten (oben, außen links).



14. Das Außenprofil nach unten auf die Gelenkplatte schieben.



15. Die obere Gelenkplatte aufstecken.

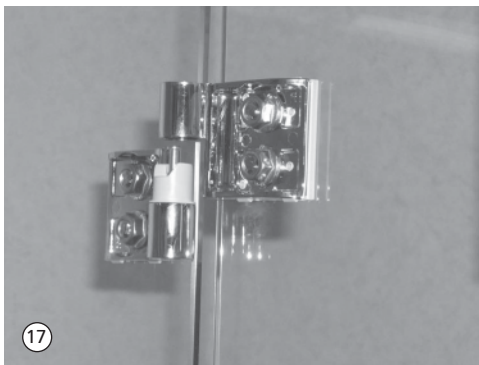


Montageanleitung

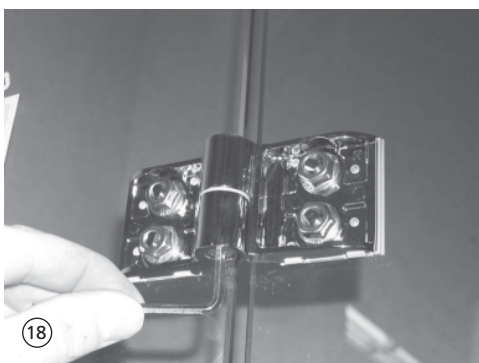


16. Mit 3 Linsenkopfschrauben 3,5 x 32 mm befestigen.

■ Montageschritte



17. Flügel Schließseite einhängen.



18. **Achtung! Die Einstellung in diesem Montageschritt muss zwingend durchgeführt werden, da sonst der Hubmechanismus nicht arbeitet.**

Zum Einstellen der Flucht des Türflügels zum Seitenteil muss man die Fixierschraube leicht lösen (nicht entfernen). Bei loser Fixierschraube ist der Hubring im Beschlag drehbar ohne dass der Türflügel anhebt. Nach erfolgter Einstellung Fixierschraube fest anziehen um somit den Hubring in seiner Lage zu arretieren. Der Kantenschutz kann jetzt entfernt werden.

Montageanleitung

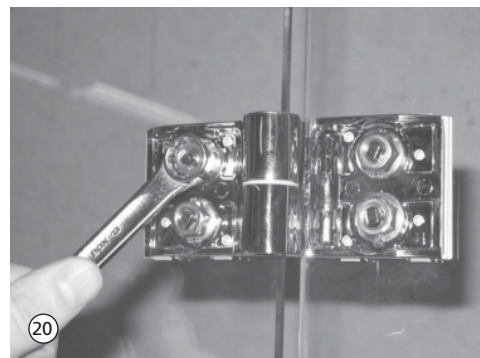
Montageschritte

19. Flügel Anschlagseite lotrecht ausrichten. Hierzu wird der Flügel nach innen gefaltet, die Bohrungen der Justierschrauben am Drehprofil werden sichtbar. Mit Innensechskantschlüssel SW 4 Einstellung vornehmen.

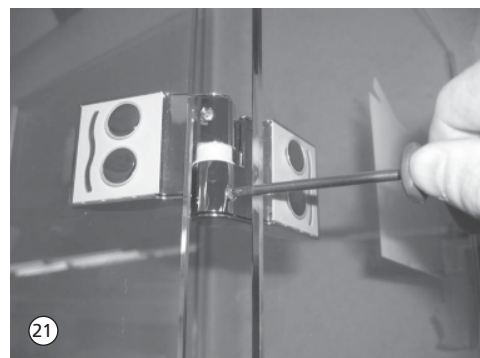


20. Falls erforderlich lässt sich der Flügel Schließseite ebenfalls ausrichten. Hierzu mit geeignetem Montagewerkzeug SW 13 die Befestigungsmuttern M8 lösen und Einstellung vornehmen. Achtung vor dem Lösen der Befestigungsmuttern untere Scheibenkanten mit Kantenschutzprofil sichern.

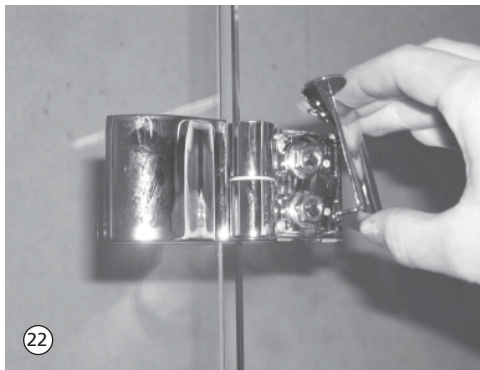
Die Befestigungsmuttern M8 sind mit einem Drehmoment von 15 Nm anzuziehen.



21. Nach korrekter Einstellung der Türflügel die beiden Sicherungsschrauben M3 fest anziehen. Die obere Schraube verhindert das ungewollte Aushängen der Türflügel. Falls die Türflügel nochmals ausgehängt werden müssen, ist diese Schraube vorher zu lösen. Die untere Schraube sichert zusätzlich die Fixierschraube der Hubrings gegen Lösen. Falls der Hubring neu justiert werden muss, ist diese Schraube vorher zu lösen.



Montageanleitung

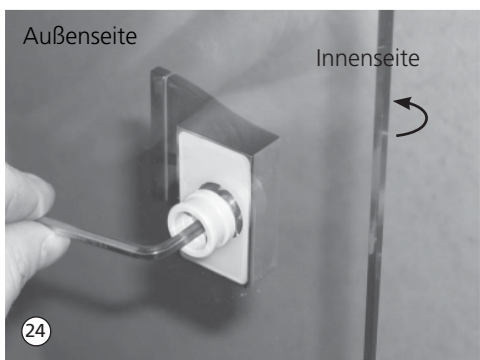


22. Beschlagabdeckungen montieren. Dabei Zuordnung Links „L“ und Rechts „R“ beachten. Vor Montage der Beschlagabdeckungen nochmals alle Befestigungsmuttern M8 mit einem Drehmoment von 12 Nm anziehen.

Montageschritte



23. Bei Bedarf kann der Türflügel abgesenkt werden, Innensechskantschlüssel SW 3 verwenden. Auslieferungszustand ist oberste Stellung. Anheben ist nur möglich, wenn der Flügel demontiert ist.



24. Erste Griffhälfte zusammen mit der Griffunterlage auf der Innenseite der Scheibe anlegen und mittels Senkschraube M6 x 20 und der Befestigungshülse von der Außenseite her durch die Bohrung hindurch verschrauben.



25. Zweite Griffhälfte gemeinsam mit der Griffunterlage von außen über die Befestigungshülse schieben und durch Eindrehen des Gewindestiftes M5 auf Befestigungshülse fixieren. Gewindestift hierbei fest anziehen.

Montageanleitung

Montageschritte

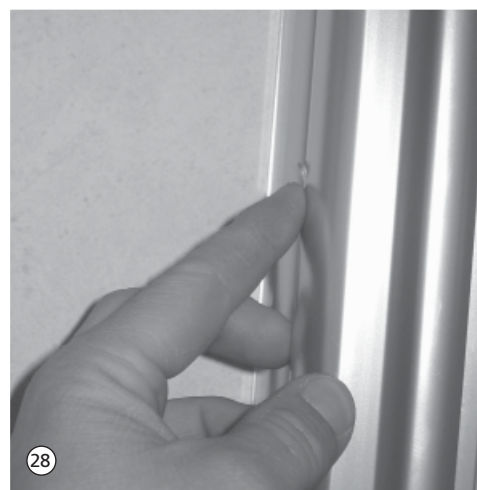
26. Türmagnet unten mit Scheibenunterkante ausrichten und mit Scheibenoberkante bündig abschneiden. Bei der Montage des zweiten Türmagnetes auf die Polarität achten, die Magnete müssen sich gegenseitig anziehen.



27. Türen schließen und die Flügel auf einen parallelen Verlauf zur Wanne oder Fuge hin kontrollieren. Eventuell Korrekturen mit den Justierschrauben vornehmen wie unter Punkt 19 beschrieben.



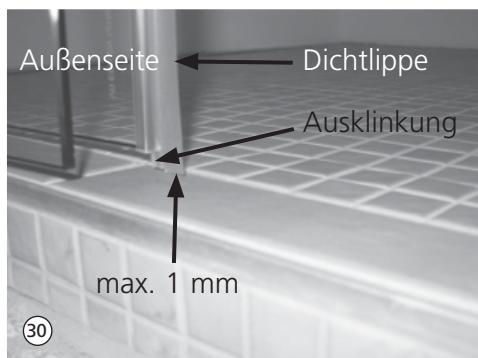
28. Die 2 Bohrungen am Außenprofil mit den beiliegenden Justierschraubenabdeckungen verschließen.



29. Spaltdichtung auf den geraden Flügel oben einige Zentimeter auf die Scheibe aufstecken, somit wird verhindert, dass die Dichtung abnickt und dadurch unbrauchbar wird.



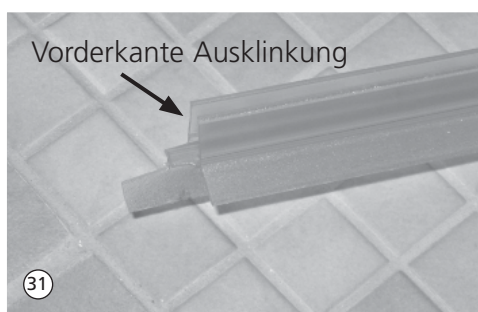
Montageanleitung



30. Dichtungen montieren.

Die Spaltdichtung so auf den anschlagseitigen Flügel montieren, dass sich die Ausklunkung unten befindet und die Dichtlippe später innen am gebogenen Flügel anliegen kann. Der Abstand zwischen Unterkante der Dichtung und der Duschfläche darf max. 1 mm betragen.

Montageschritte

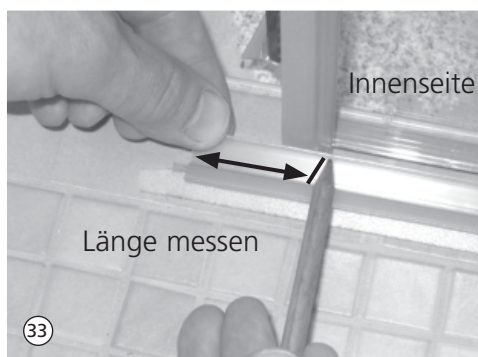


31. Darstellung der anschlagseitigen Wannendichtung mit Ausklunkung für den Anschluß an die Spaltdichtung.

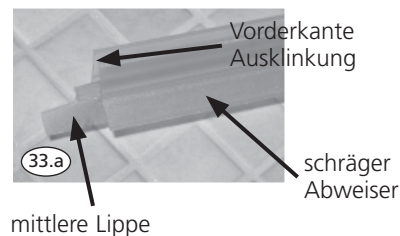


32. Montage anschlagseite Wannendichtung.

Zum Anzeichnen der Länge muss die Dichtung mit dem geraden Ende hinten an der unteren Gelenkplatte anliegen (siehe Pfeil), dazu muss die Dichtung nicht auf die Scheibe montiert werden. Es reicht aus, wenn sie dazu unter die Scheibe gelegt wird.



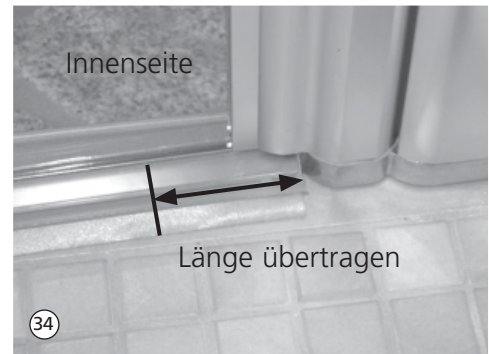
33. Die Länge von der Vorderkante der Ausklunkung bis zur Spaltdichtung wie dargestellt anzeichnen und ausmessen. Bitte darauf achten, dass sich die Ausklunkung am vorderen Ende des anschlagseitigen Flügels befindet und, dass der schräge Abweiser nach innen zeigt.



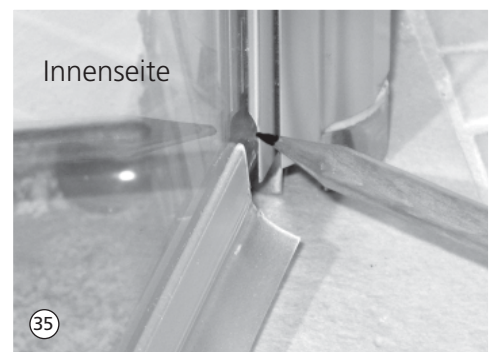
Montageanleitung

Montageschritte

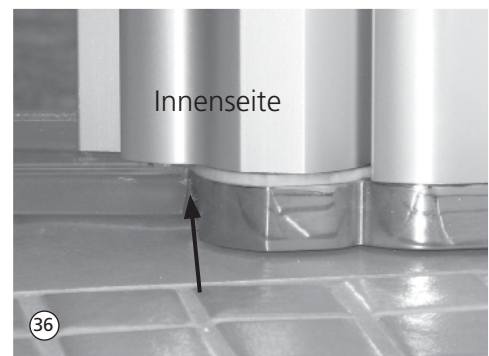
34. Die ermittelte Länge muss nun auf das hintere Ende der Dichtung übertragen werden und wird dort abgeschnitten.



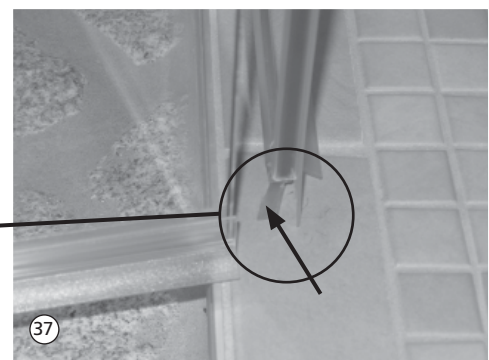
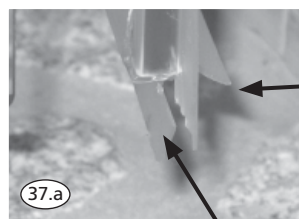
35. Beim Montieren bitte darauf achten, dass die Dichtung durch die untere Ausfräsung (siehe Bleistiftspitze) bis an die untere Gelenkplatte geschoben wird.



36. Pfeil zeigt die endgültige Position der Dichtung an der unteren Gelenkplatte.

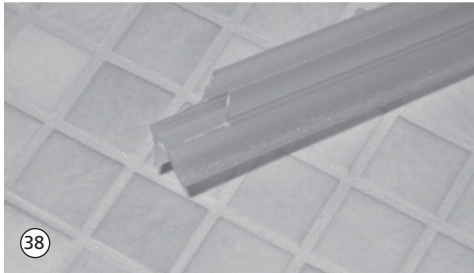


37. Die mittlere Dichtlippe (siehe Pfeil) steht hier über die vordere Scheibenkante über.

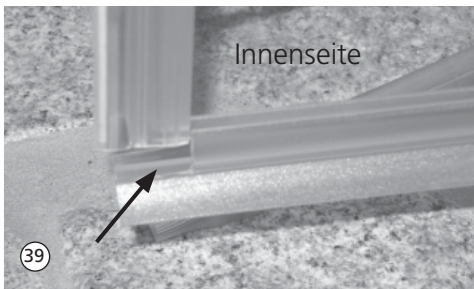


Montageanleitung

Montageschritte



38. Darstellung der schließseitigen Wannendichtung mit Ausklinkung für den Türmagnet.

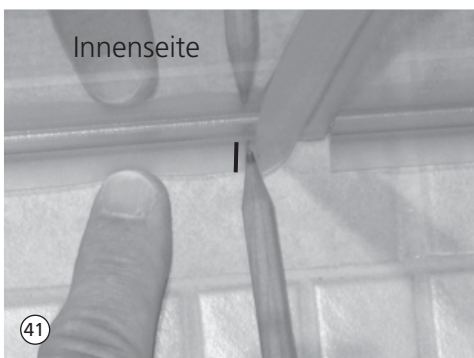


39. Montage schließseitige Wannendichtung

Die Wannendichtung am gebogenen Flügel so montieren, dass sie mit der Ausklinkung (siehe Pfeil) vorne am Türmagnet anliegt.



40. Am Scheibenende bündig abschneiden.



41. Damit die Spaltdichtung durchgehend auf dem schließseitigen gebogenen Flügel anliegt, muss wie dargestellt die Wannendichtung an der Vorderkante der Spaltdichtung angezeichnet und ausgeklinkt werden.



42. Wie dargestellt wird nur der flexible Abweiser ausgeklinkt.

Siehe schwarze Umrandung.

Montageanleitung

■ Montageschritte

43. Die Darstellung zeigt den kompletten Zusammenbau der Dichtungen zwischen den beiden Türflügeln.



44. Versiegelung an den Gelenkeinheiten von außen ca. 150 mm senkrecht in der Höhe und waagrecht an der Gelenkplatte bis zur vorderen Öffnung. Die Öffnung komplett versiegeln.

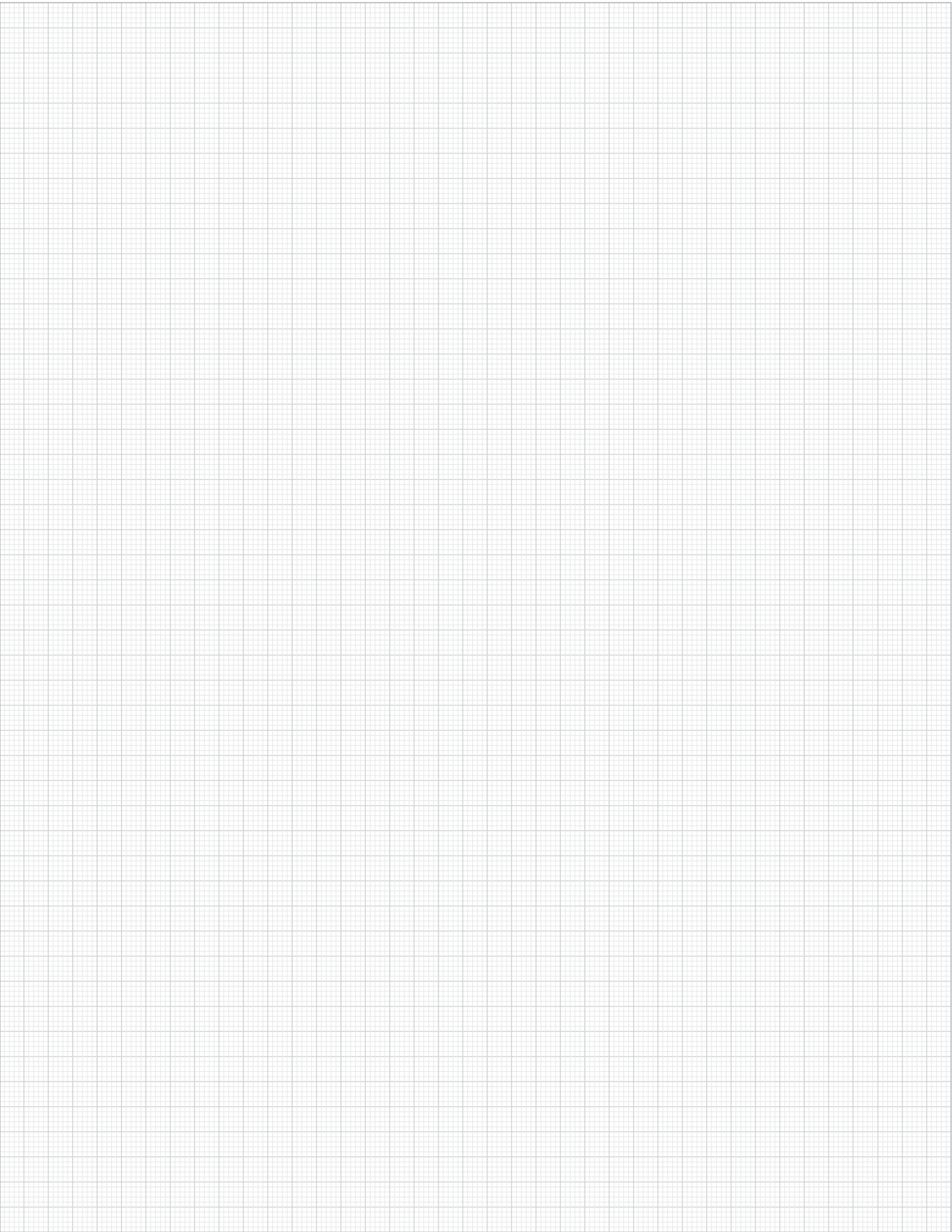


45. Innen senkrecht auf der kompletten Profillänge versiegeln.

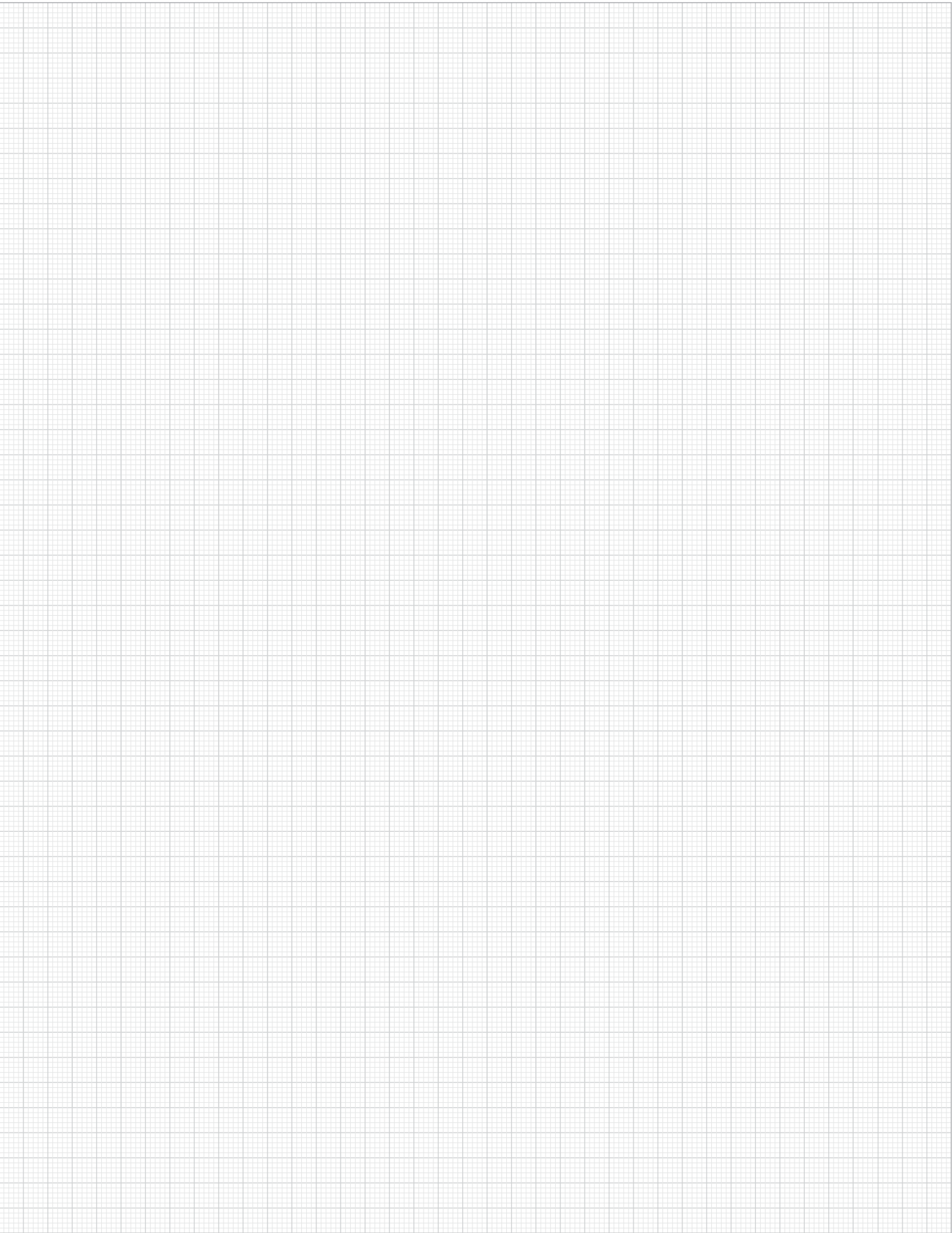


**Abtrennung nach dem Versiegeln
24 Stunden nicht benutzen.**

Notizen



Notizen



Reinigungs- und Pflegehinweise

- Es dürfen keine alkalischen, stark säurehaltigen oder aggressiven Reinigungsmittel verwendet werden, da die Kombination von alkalischen Stoffen und Feuchtigkeit auf Glas extrem aggressiv wirkt.
- Zur Reinigung der Glasduschen mit ETC-Beschichtung empfehlen wir die Benutzung weicher Tücher (keine Mikrofaser), den Einsatz nicht scheuernder Reinigungsmittel oder Glasreiniger. Dampfreiniger dürfen nicht angewendet werden.
- Niemals scharfe Putz- oder Scheuermittel, Alkohole, Nitroverdünnung, Aceton oder sogenannte Entkalker verwenden.
- Profile, Beschläge und Scheiben mit einem in Wasser und mildem Reinigungsmittel getränkten Tuch abwischen.
- Wasserflecken, Seifenreste, Kalkrück-

stände und sonstige Verschmutzungen mit Glasreinigungsmittel oder Chromputzmittel abwaschen und anschließend mit einem Baumwolltuch trocken reiben.

- Für verchromte Oberflächen nur die vom Fachhandel empfohlenen Reinigungsmittel verwenden. Diese Mittel dürfen keine Salze, Phosphor oder Schwefelsäure enthalten.
- Geeignete Reinigungsmittel sind alle handelsüblichen Pflegemittel.
- Acrylflächen nur mit klarem Wasser und durch anschließendes Trockenwischen reinigen.
- **Achtung!**
Bei Verwendung unzulässiger Reinigungsmittel ist eine Beschädigung der Oberfläche nicht auszuschließen und die Herstellergarantie tritt nicht in Kraft.

■ Hinweise

Roth

ROTH WERKE GMBH
Am Seerain 2 • 35232 Dautphetal
Telefon 0 64 66/9 22-0 • Telefax 0 64 66/9 22-1 00
Hotline 0 64 66/9 22-2 66
E-Mail service@roth-werke.de • www.roth-werke.de

